Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Außerplanmäßige Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 15.05.2018

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr Sitzungsende: 17:55 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum 2.11, Haus I, St.-Georg-Str. 109, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

| Anwesende Mitglieder | | |
|----------------------------|------------------------|--|
| Vorsitz | | |
| Prof. Dr. Dieter Neßelmann | CDU | |
| reguläre Mitglieder | | |
| Henning Wüstemann | BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN | |
| Thoralf Sens | SPD | |
| Jutta Reinders | DIE LINKE. | Vertretung für: Herrn Karsten Kolbe |
| Falko Schulz | DIE LINKE. | |
| Holger Frank | CDU | |
| Barbara Cornelius | SPD | Vertretung für: Herrn |

| | Matthias Siems |
|------------|----------------|
| Verwaltung | |

Andreas Adler Kataster-, Vermessungs- und

Liegenschaftsamt

Madlen Eichner Anwärterin im Finanzverwal-

tungsamt

Laura Gember Finanzverwaltungsamt

Matthias Horn Büro des Oberbürgermeisters

Simone Höhne Zentrale Steuerung Corina Kamke Finanzverwaltungsamt

Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski

Senator für Finanzen, Verwal-

tung und Ordnung

Dr. Michaela Selling

Amt für Kultur, Denkmalpflege

und Museen

Edgar Sheridan-Braun Konservatorium

Abwesende Mitglieder reguläre Mitglieder

Karsten KolbeDIE LINKE.entschuldigtSandro SmolkaDIE LINKE.entschuldigtMatthias SiemsSPDentschuldigtDr. Dr. Malte PhilippUFRentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwe-1 senheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2018
- Informationsvorlagen 4
- Neuaufstellung und dauerhafte Sicherung des JeKi-Projektes 4.1 Vorlage: 2018/IV/3500
- Anträge 5
- 5.1 Henning Wüstemann (für den Kulturausschuss) Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513
- Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung 5.1.1 Vorlage: 2018/AN/3513-01 (SN)
- 5.1.2 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR) Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513-02 (ÄA)
- Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss) 5.1.3

Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513-04 (ÄA)

- 6 Beschlussvorlagen
- Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Stra-6.1 Ben, Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Rostock (Sondernutzungssatzung) Vorlage: 2017/BV/3293
- 6.2 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684
- 6.2.1 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-04 (NB)
- Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) 6.2.2 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-01 (ÄA)

- 6.2.3 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025
 Leitentscheidung 2020 zum Beschluss vorlegen
 Vorlage: 2018/BV/3684-08 (ÄA)
- 6.2.4 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025
 Vorlage: 2018/BV/3684-02 (ÄA)
- 6.2.5 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)
 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025
 Vorlage: 2018/BV/3684-03 (ÄA)
- 6.2.6 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-05 (ÄA)
- 6.2.7 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-06 (ÄA)
- 6.2.8 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-07 (ÄA)
- 7 Verschiedenes
- 8 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hansestadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung Vorlage: 2018/BV/3608
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit sieben anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Die Behandlung des ursprünglichen Tagesordnungspunktes 6.1 - Informationsvorlage zur Neuaufstellung und dauerhaften Sicherung des JeKi-Projektes (2018/IV/3500) wird einstimmig vorgezogen und als Tagesordnungspunkt 4.1 behandelt.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2018

Die Niederschrift der Sitzung vom 29. März 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Informationsvorlagen

TOP 4.1 Neuaufstellung und dauerhafte Sicherung des JeKi-Projektes Vorlage: 2018/IV/3500

Herr Sheridan-Braun, Leiter des Konservatoriums, macht Ausführungen zur Finanzierung des Projektes. Ein Fördermittelantrag der Stadt läge beim Ministerium vor. Die Förderung des Landes sei jedoch eingestellt worden, da keine landesweite Ausweitung des Projektes erfolgt sei.

Herr Sheridan-Braun begründet weiterhin die Zusammenlegung der Produkte Konservatorium und JeKi im städtischen Haushaltsplan. Die Führung eines separaten Produktes bedeute einen enorm hohen Verwaltungsaufwand für das Konservatorium.

TOP 5 Anträge

TOP 5.1 Henning Wüstemann (für den Kulturausschuss) Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513

Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, berichtet von einer Arbeitsgruppe auf Landesebene zur Planung eines archäologischen Landesmuseums. Die Verwaltung werde dazu eine Beschlussvorlage für die Septembersitzung der Bürgerschaft erarbeiten.

Eine Aufnahme der Maßnahme in die aktuelle Investitionsliste der Hanse- und Universitätsstadt Rostock sei aufgrund der fehlenden Veranschlagungsreife nicht zu empfehlen. Eine Priorisierung der Vorhaben erfolge alle zwei Jahre mit Beschlussfassung des Doppelhaushaltes. Idealerweise diene die Investitionsliste dann zur Ableitung der konkreten Werte für die Haushaltsplanung.

Herr Sens schlägt vor, den bestehenden Antrag dahingehend zu verändern, dass eine Aufnahme in die fortzuschreibende Investitionsliste für die nächste Planung des Doppelhaushaltes erfolgt.

Der Finanzausschuss bringt den Änderungsantrag 2018/AN/3513-04 (ÄA) ein (siehe dazu TOP

Eine Abstimmung des ursprünglichen Antrages (2018/AN/3513) sowie des bereits vorliegenden Änderungsantrages (2018/AN/3513-02) entfällt, da es sich um einen ersetzenden Änderungsantrag des Finanzausschusses handelt.

TOP 5.1.1 Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513-01 (SN)

TOP 5.1.2 Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR)

Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513-02 (ÄA)

TOP 5.1.3 Prof. Dr. Dieter Neßelmann (für den Finanzausschuss)

Aufnahme Stadtgeschichtliches Museum in die mittelfristige Investitionsplanung Vorlage: 2018/AN/3513-04 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ersetzt:

Die Sanierung des ehemaligen Schifffahrtsmuseums in der August-Bebel-Straße 1 ist in die Liste der Investitionsmaßnahmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020-2029 aufzunehmen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 6 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 1 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6 Beschlussvorlagen

TOP 6.1 Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Rostock (Sondernutzungssatzung) Vorlage: 2017/BV/3293

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock beschließt die Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Rostock (Sondernutzungssatzung) gemäß der Anlage zur Beschlussvorlage.

Beschlussvorschriften:

§ 22 StrWG - MV, § 8 FStrG, § 2 KAG M-V

Bereits gefasste Beschlüsse:

2009/BV/0396 vom 07.07.2010

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Х |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684

Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski stellt den von der Verwaltung eingebrachten Nachtrag zur Beschlussvorlage vor. Bei den aufgeführten Maßnahmen handele es sich um keine vollständige Übersicht, es wurden lediglich die besonders großen Vorhaben aufgeführt. Grundsätzlich seien diese durch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock leistbar.

Auf Nachfrage bestätigt Frau Kamke, Leiterin des Finanzverwaltungsamtes, dass es sich bei der in Anlage 2 zum Nachtrag aufgeführten Überschussverwendung nur um eine mögliche Beispielrechnung der Kreditaufnahmen handele. Die konkreten Beträge können in den aufgeführten Haushaltsjahren variieren.

Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski führt weiterhin aus, dass die Unterstützung seitens der Landesregierung für eine Bewerbung grundsätzlich gegeben sei. Es sei von einer 50-%igen Förderung ausgegangen worden, was der Höhe der Förderung der Landeshauptstadt Schwerin im Jahr 2009 entspräche. Grundsätzlich habe die Stadt keinen Anspruch auf Fördermittel, seitens der Landesregierung gäbe es jedoch keine Aussagen darüber, dass im Falle einer Austragung der BUGA Fördermittel an anderer Stelle wegfallen werden.

Herr Horn, Mitarbeiter im Büro des Oberbürgermeisters, ergänzt, dass die Bewerbung erst Mitte Juli, nach Kabinettsbeschluss zur Förderung durch das Land, abgegeben werde. Eine Fristverlängerung sei entsprechend ausgehandelt worden.

Der Vorsitzende lässt die Änderungsanträge und anschließend die geänderte Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Bewerbung um die Bundesgartenschau im Jahre 2025 bei der Deutschen Bundesgartenschaugesellschaft einzureichen.

Grundlage der Bewerbung ist das Konzept zur Verknüpfung von Stadtentwicklung und Gartenausstellung (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 6 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 1 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.1 Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-04 (NB)

TOP 6.2.2 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Die Zustimmung zur Einreichung der Bewerbung erfolgt vorbehaltlich der Kabinetts-entscheidung zur Förderung einer BUGA Rostock 2025-Bewerbung durch die Landes-regierung Mecklenburg-Vorpommern.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.3 Uwe Flachsmever (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Leitentscheidung 2020 zum Beschluss vorlegen Vorlage: 2018/BV/3684-08 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um folgenden Satz ergänzt:

Die für 2020 vorgesehene "Leitentscheidung zu den Projektbausteinen Masterplan und BUGA" ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Х |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.4 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-02 (ÄA)

Die Abstimmung des Änderungsantrages entfällt mit vorheriger Annahme des Änderungsantrages 2018/BV/3684-08 (ÄA).

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Die für 2020 geplante sog. Leitentscheidung Projektbausteine Masterplan und BUGA ist der Bürgerschaft vorzulegen. Über gegebenenfalls erforderliche Änderungen zum Bewerbungskonzept ist mit der Deutschen Bundesgartenschau Gesellschaft mbH vorab Einvernehmen herzustellen.

TOP 6.2.5 Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Nach Zuschlagserteilung sind die Projekte BUGA 2025 und IGA 2003-Nachnutzung parallel zu entwickeln.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 5 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 2 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.6 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-05 (ÄA)

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Zur Einhaltung der geplanten Finanzierungsmittel und zur Sicherung einer Deckelung des kommunalen Eigenanteils soll eine intensive Kostensteuerung, wenn nötig auch durch externe Begleitung, eingerichtet werden.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Χ |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.7 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-06 (ÄA)

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Auch nach Zuschlagserteilung zur Austragung der Bundesgartenschau 2025 in der Hansestadt Rostock erfolgt eine intensive Bürgerbeteiligung zur Umsetzung der im Rahmen der Machbarkeitsstudie vorgeschlagenen Handlungsfelder und Projektbausteine.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Х |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

TOP 6.2.8 Dr. Steffen Wandschneider-Kastell (für die Fraktion der SPD) Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2025 Vorlage: 2018/BV/3684-07 (ÄA)

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Unabhängig von einer zukünftigen Organisationsstruktur zur Durchführung der Bundesgartenschau 2025 in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock erfolgt eine kommunale Steuerung mit Hilfe eines von der Bürgerschaft zu besetzenden Aufsichtsgremiums.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

| Dafür: | 7 |
|---------------|---|
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| Angenommen | Х |
|------------|---|
| Abgelehnt | |

| TOP 7 |
|-------|
|-------|

|--|